

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 60 (2000-2001)  
**Heft:** 1

**Vorwort:** Editorial : der Weg ist vorgezeichnet  
**Autor:** Bonifazi, Urs

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*Pg 4/2000*

## Der Weg ist vorgezeichnet

Für sein zur Zeit wichtigstes Projekt, dem Aufbau der Pädagogischen Fachhochschule, hat Regierungsrat Lardi eigens eine Arbeitsgruppe Information gebildet. Diese hat an der vergangenen Delegiertenversammlung informiert. Die Kindergärtnerinnen wussten schon was sie mittel- bis langfristig erwarten dürfte. Von den anwesenden Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen hat aber wohl manche kurz den Atem angehalten.

Für diese Ausbildung zur Fachkraft ist auf Grund der vorliegenden Reglemente keine schweizerische Anerkennung möglich. Die Entwicklung tendiert deshalb in Richtung Integration mit der Ausbildung der Primarlehrkräfte bzw. der Lehrkräfte für die Sekundarstufe I.

Die Lehrerbildung soll auch für Berufsmaturanden attraktiv werden. Das Ausbildungskonzept sieht vor, dass Defizite in der Allgemeinbildung während der Ausbildung in- und ausserhalb der PFH behoben werden können.

So, jetzt wissen wirs. Der Weg ist vorgezeichnet.



VON URS BONIFAZI

*www.pfh.gr.ch*  
*projektleitung@pfh.gr.ch*